



Sammlung Theaterzettel

Die Jüdin.

Langer, Ferdinand

1893-11-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 8. November 1893.

24 Vorstellung im Abonnement A.

Gastspiel der Frau Cäcilie Mohor
vom Stadttheater in Hamburg.

Die Jüdin.

Oper in 5 Abtheilungen von Scribe. Musik von Halevy
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regisseur: Herr Hildebrandt.

Personen:

Leopold von Oesterreich, Reichsfürst	Herr Gel.
Prinzessin Eudoxia, seine Verlobte, Nichte des Kaisers	Frl. Tobis.
Johann von Brogny, Cardinal	Herr Döring.
Ruggiero, Oberschultheiß der Stadt Konstanz	Herr Starke.
Albert, kaiserlicher Offizier	Herr Müdiger.
Eleazar, ein Jude	Herr Wagner L. Bär a. S.
Recha, seine Tochter	***

Der Kaiser Sigismund, Reichsfürsten, Geistlichkeit und Bischöfe, Rathsherren, Ritter, Pagen, Soldaten, Juden und Jüdinnen, Volk. — Die Handlung geschieht in der Stadt Konstanz im Jahre 1414.

*** Recha: Frau Cäcilie Mohor als Gast.

Im 1. Akte: **Walzer**, getanz von Frl. Dänike, Frl. Bethge und den Damen des Ballets.

Im 3. Akte: **Pas de folie**, getanz von Frl. Dänike und den Damen des Ballets

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang** $7\frac{1}{2}$ Uhr. Ende gegen $10\frac{1}{2}$ Uhr.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Eintritte - Preise:

Ganze Logen:		Logen II. Rang, 1. Reihe	
Logen I. Rang (6 Plätze)	M. 4.50 per Platz		M. 3.50 per Platz
Logen II. Rang (4 Plätze)	" 2.50 " "		" 3. — " "
Einzeln Logenplätze:		Logen III. Rang, 1. Reihe	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6 — per Platz		" 2.50 " "
2. 3 u. 4. Reihe	" 5.50 " "		" 1.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.50 " "		" 4. — " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 " "		" 3.50 " "
2. u. 3. Reihe	" 2. — " "		" 2.50 " "
Logen I. Rang 1. Reihe	" 5.50 " "		" 2. — " "
2. u. 3. Reihe	" 5. — " "		" 1.50 " "
			" 1.50 " "
			" 50 " "

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10—1 Uhr u. Nachm. von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung abgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Eisenbahn und in Heidelberg Herr Otto Schur, vorm. G. Gultenberger, Hauptstr. 122.

Alle auf die Weise bestellten Billets können gegen Abgabe der Annahme beim Portier (Eingang Schillerplatz) jederzeit bis zur Stunde der Kasseneröffnung in Empfang genommen werden.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:		Von Ludwigshafen:	
Nach Heidelberg	10 Uhr 51	Nach Schifferstadt, Spener, Neustadt, Germerheim	10 Uhr 35
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 12.)		(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)	
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart	12 Uhr 08	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Stralsburg	11 Uhr 00
(Schnellzug)		(Schnellzug)	
Nach Weinheim, Heppenheim	10 Uhr 40	Nach Frankenthal, Worms	11 Uhr 30
(Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 20.)			

Ein Lokalzug von Mannheim nach Redarau, Schwellingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theater-Vorstellung, frühestens 11 Uhr ab.